

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Erwerb von Tickets für Veranstaltungen der Flora Westfalica GmbH (nachfolgend FGS genannt)

I. Geltungsbereich, Vertragsparteien

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: "AGB") gelten für den Verkauf von Veranstaltungstickets (nachfolgend: "Tickets") an Veranstaltungsbesucher (nachfolgend: „Besucher“) kultureller und sonstiger Freizeitveranstaltungen der Flora Westfalica GmbH (nachfolgend: "Eigenveranstaltungen") sowie Freizeitveranstaltungen dritter Veranstalter (nachfolgend: „dritte Veranstalter“/ "Drittveranstaltungen").

2. Die Veranstaltungstickets können über die Webseiten: www.rheda-wiedenbrueck.de und www.flora-westfalica.de erworben werden und weiterhin bei der FGS Rathausplatz 8-10, 33378 Rheda-Wiedenbrück sowie an den Abendkassen der jeweiligen Veranstaltungen. Vor Abschluss des Bestellvorgangs muss der Besucher bestätigen, die AGB gelesen und diesen zugestimmt zu haben. Auch können die AGB zum Verbleib beim Besucher dort als PDF heruntergeladen werden. Ferner liegen die AGB an den jeweiligen Kassen zur Kenntnisnahme des Besuchers aus.

3. Die Webseiten: www.rheda-wiedenbrueck.de, www.flora-westfalica.de und www.jugendkulturring.com werden von der Stadt Rheda-Wiedenbrück betrieben. Die Flora Westfalica GmbH, Rathausplatz 8-10, 33378 Rheda-Wiedenbrück, ist eine 100 % Tochtergesellschaft der Stadt Rheda-Wiedenbrück.

4. Veranstaltungen der Flora Westfalica GmbH führt diese als eigene Veranstaltungen durch. Vertragspartner des Besuchers ist daher die FGS, die die Trägerkommune, die Stadt Rheda-Wiedenbrück, verpflichtet. Es gelten neben diesen AGB über den Ticketerwerb die Allgemeinen Veranstaltungsbedingungen der FGS sowie die Hausordnung.

5. Bei Veranstaltungen dritter Veranstalter verkauft die FGS die Tickets lediglich als Vermittler. Der Vertrag über die jeweilige Veranstaltung kommt in diesem Fall ausschließlich zwischen dem Besucher und dem dritten Veranstalter zustande. Bei Veranstaltungen Dritter gilt deren Allgemeine Veranstaltungsbedingung bzw. deren Hausordnung.

6. Im Falle von abweichenden Allgemeinen Veranstaltungsbedingungen / Hausordnungen der FGS oder dem Drittveranstalter haben diese hier gegenständlichen AGB Vorrang.

II. Bestellvorgang, Vertragsabschluss, kein Widerrufsrecht

1. Um ein Ticket zu erwerben, wählt der Besucher auf den Webseiten www.rheda-wiedenbrueck.de bzw. www.flora-westfalica.de die Rubrik "Freizeit & Kultur" – „Service“ – „Ticketsservice“. Dort erhält der Besucher eine Übersicht von bevorstehenden Veranstaltungen sowie die Verfügbarkeit der betreffenden Tickets. Tickets können lediglich bis 6 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung über die Webseiten www.rheda-wiedenbrueck.de bzw. www.flora-westfalica.de bestellt werden. Ab dem fünften Tag vor der jeweiligen Veranstaltung bleibt dem Besucher nur die Möglichkeit des Erwerbs von Tickets direkt bei der FGS oder an der Abendkasse. Die Übersicht der anstehenden Veranstaltungen stellt lediglich ein Angebot an den Besucher dar, seinerseits ein Angebot abzugeben. Diese Übersicht stellt mithin keine Garantie dar, dass noch Tickets für die jeweilige Veranstaltung verfügbar sind. Dies bedeutet, dass der Besucher erst ein Angebot auf Abschluss eines Vertrages abgibt, indem er das gewünschte Ticket/ die gewünschte Anzahl an Tickets in den Warenkorb legt und schließlich die Bestellung abschickt.

2. Die Möglichkeit des Erwerbs von Tickets im Rahmen des Veranstaltungsangebots richtet sich ausschließlich an den geschäftsfähigen Besucher.

3. Vor Abschluss des Bestellvorgangs erhält der Besucher nochmals die Möglichkeit, die Angaben im Rahmen seiner Bestellung zu kontrollieren. Er ist verpflichtet, alle im Rahmen des Bestellvorgangs als erforderlich gekennzeichnete Felder vollständig und wahrheitsgemäß auszufüllen. Angaben, die für die Abwicklung des Bestellvorgangs nicht zwingend erforderlich sind, sind als freiwillige Angaben gekennzeichnet.

4. Im Rahmen des Bestellvorgangs hat der Besucher auch die Möglichkeit, einen Gutschein für eine Veranstaltung der FGS einzulösen. Dafür ist der auf dem Gutschein ausgewiesene Gutscheincode an der gekennzeichneten Stelle im Bestellvorgang einzugeben.

5. Die FGS ist berechtigt, das Angebot eines Besuchers auf Abschluss eines Vertrages jederzeit ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

6. Die Annahme des Angebots des Besuchers erfolgt durch die FGS bei Eigenveranstaltungen sowie in Vertretung für den dritten Veranstalter bei Drittveranstaltungen. Ob es sich um eine eigene Veranstaltung der FGS oder eine Veranstaltung eines dritten Veranstalters handelt, ist bei der jeweiligen Veranstaltung angegeben.

7. Soweit das von dem Besucher gewünschte Ticket nicht verfügbar ist und/ oder die gewünschte Anzahl an Tickets nicht mehr erhältlich ist, erhält der Besucher noch während des Bestellvorgangs eine entsprechende Benachrichtigung.

8. Vor Abschluss des Bestellvorgangs hat der Besucher die Möglichkeit, den elektronischen Newsletter der FGS, der das jeweils aktuelle Veranstaltungsangebot der FGS beinhaltet, zu bestellen. Der Zusendung des elektronischen Newsletters muss der Besucher zustimmen, indem er im Bestellvorgang das dafür vorgesehene Feld ankreuzt. Die Zusendung des Newsletters erfolgt an die von dem Besucher im Rahmen des Bestellvorgangs angegebene E-Mail-Adresse. Der Besucher kann die Zusendung des Newsletters jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen, indem er am Ende eines Newsletters den dort integrierten Link zum Abbestellen nutzt.

9. Nach erfolgreichem Bestellvorgang erhält der Besucher eine Bestätigungsmail über den getätigten Kauf. Der Besucher ist verpflichtet, den Inhalt der Bestätigungsmail daraufhin zu überprüfen, ob er der von ihm getätigten Bestellung entspricht. Etwaige Abweichungen zu dem Bestellvorgang sind der FGS umgehend mitzuteilen. Soweit ein Besucher sein Ticket nicht auf dem Postwege erhalten möchten, hinterlegt die FGS dieses auch an der Abendkasse auf den Namen des Besuchers. Für die Abholung der Tickets an der Abendkasse ist die Bestätigungsmail auszudrucken, und der Besucher muss sich auf Nachfrage ausweisen können. Ein an der Abendkasse hinterlegtes Ticket muss bis spätestens eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn von dem Besucher abgeholt werden. Wenn der Besucher das an der Abendkasse hinterlegte Ticket bis zum Veranstaltungsbeginn nicht abholt, ist die FGS berechtigt, den Besucherplatz anderweitig anzubieten. Eine Erstattung des Ticketpreises kann nicht erfolgen.

10. Dem Besucher steht aufgrund der Regelung des § 312 b Abs. 3 Nr. 6 BGB kein Widerrufsrecht zu. Es handelt sich bei den Veranstaltungen der FGS um Freizeitveranstaltungen zu einem bestimmten Zeitpunkt.

III. Unautorisierte Weitergabe von Tickets

1. Der Erwerb der Tickets durch den Besucher ist ausschließlich zum privaten Gebrauch gestattet. Ohne ausdrückliche Genehmigung des jeweiligen Veranstalters ist die gewerbliche und/ oder kommerzielle Weitergabe der Tickets untersagt.

2. Eine gewerbliche und/oder kommerzielle Weitergabe von Tickets liegt insbesondere, aber nicht abschließend, vor, wenn der Besucher eine Vielzahl von Tickets (bei ausgewiesenen limitierten Verkauf) erwirbt, um diese mit Gewinnerzielungsabsicht an Dritte zu verkaufen und/ oder Tickets erwirbt, um diese im Internet zu erhöhten Preisen zum Verkauf anzubieten und/ oder Tickets erwirbt, um diese am Veranstaltungsort an Dritte zu veräußern.

3. Wenn der Veranstalter eine vorbenannte unautorisierte Weitergabe von Tickets durch einen Besucher feststellt, behält sich der Veranstalter vor, dem Besucher ein Hausverbot auszusprechen und ihn von dem Besuch der betreffenden Veranstaltung auszuschließen.

IV. Preisbestandteil, Zahlungsbedingungen, Bezahlt

1. Der (Gesamt-) Kaufpreis für das Ticket kann den aufgedruckten Ticketpreis des Tickets übersteigen. Der (Gesamt-) Kaufpreis besteht aus dem vom Veranstalter bestimmten Ticketpreis und den Gebühren für die Abwicklung des Ticketverkaufs. Zu dem (Gesamt-) Kaufpreis sind die aufgeführten Versandkosten zu zahlen. Erfolgt auf Wunsch des Besuchers die Hinterlegung des Tickets an der Abendkasse, entfallen die Versandkosten. Auch ist angegeben, ob bei dem Ticketpreis die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten ist oder nicht. Die Gebühren und die Mehrwertsteuer sowie der (Gesamt-) Kaufpreis ggf. zzgl. der Versandkosten sind im Bestellvorgang im Einzelnen ausgewiesen.

2. Der (Gesamt-) Kaufpreis (ggf. zzgl. der Versandkosten) ist umgehend nach Vertragsabschluss zur Zahlung fällig.

3. Als Bezahlmöglichkeiten bietet die FGS derzeit folgende Möglichkeiten an:

Bei Telefonbestellungen:

Die vorherige Überweisung (Vorkasse) durch den Besucher an. Nach der Bestellung des Besuchers sendet die FGS dem Besucher im Rahmen der Bestellbestätigung die Kontodaten der FGS an die vom Besucher angegebene E-Mail-Adresse. Die FGS bittet darum, den (Gesamt-) Kaufpreis zzgl. der Versandkosten umgehend anzuweisen, da die Tickets erst nach Zahlungseingang des (Gesamt-) Kaufpreises zzgl. der Versandkosten auf dem Konto der FGS verschickt werden können. Um einen reibungslosen und schnellen Ablauf gewährleisten zu können, sind folgende Punkte im Rahmen der Vorkasse zu beachten:

- Auf den Überweisungsträger sind die in der Bestätigungsmail ausgewiesene komplette Auftragsnummer in das Feld "Verwendungszweck" und der Name des Besuchers einzutragen. Sonstige Angaben sind unter "Verwendungszweck" nicht erforderlich.

- Der genaue (Gesamt-) Kaufpreis (ggf. zzgl. der Versandkosten) ist als Rechnungsbetrag anzugeben. Bei Ab- oder Aufrundung kann der Zahlungseingang nicht sofort zugeordnet werden und der Versand verzögert sich gegebenenfalls.

- Der (Gesamt-) Kaufpreis (ggf. zzgl. der Versandkosten) ist in einer Summe zu überweisen. Wenn verschiedene Überweisungen mit Teilbeträgen ausgeführt werden, kann eine Zuordnung nur verzögert erfolgen.

Im Ticket-Web-Shop sind die Zahlarten SEPA-Lastschrift und PayPal möglich.

V. Versand, Versandkosten und Reklamation

1. Die Tickets werden nach Erhalt des (Gesamt-) Kaufpreises zzgl. der Versandkosten an die angegebene postalische Adresse des Besuchers verschickt, es sei denn, der Besucher hat darum gebeten, die Tickets an der Abendkasse zu hinterlegen oder die Tickets in der Flora-Westfalica-Verwaltung abzuholen.

2. Die FGS versendet die Tickets über den Postzusteller DHL.

3. Die Versand- und Bearbeitungskosten betragen 3,00 EUR. Es wird deutschlandweit versendet. Sendungen ins Ausland sind nicht möglich.

4. Die Lieferfrist beträgt in der Regel 2 bis 5 Werktage („Lieferfrist“), bei großem Bestellaufkommen kann sich die Frist auf bis zu 10 Werktage erhöhen.

5. Der Besucher ist gehalten, sich nach Ablauf der Lieferfrist und dem fehlenden Zusenden des Tickets bei der FGS zu melden. Die FGS wird dem Besucher das bestellte Ticket erneut zusenden, wenn dieser schriftlich versichert, das bestellte Ticket nicht erhalten, insbesondere nach Besitz nicht verloren zu haben.

6. Der Besucher verpflichtet sich ferner, das eingetroffene Ticket/ die eingetroffenen Tickets auf Anzahl und inhaltliche Richtigkeit gegenüber der von ihm aufgegebenen Bestellung und den in der Bestätigungsmail wiedergegebenen Bestelldaten zu überprüfen. Etwaige Reklamationen sind der FGS umgehend mitzuteilen.

VI. Rückgabe von Tickets, Absage oder Verlegung der Veranstaltung

1. Soweit eine Veranstaltung abgesagt, zeitlich oder räumlich verlegt wird, wird der Besucher über die von ihm angegebene E-Mail-Adresse informiert. Ebenfalls ist der Besucher verpflichtet sich am Tage der Veranstaltung zu informieren ob und wo diese stattfindet.

2. Soweit in den Veranstaltungsbedingungen der FGS oder in den Veranstaltungsbedingungen des Drittveranstalters nicht abweichend geregelt, besteht ein Anspruch des Besuchers auf Rückgabe der Tickets und Erstattung des (Gesamt-) Kaufpreises nur, wenn die Veranstaltung abgesagt, zeitlich oder räumlich verlegt wird. Darüber hinausgehende Schadensersatzansprüche des Besuchers gegen den Veranstalter bleiben davon unberührt, richten sich jedoch nach Maßgabe der in den AGB getroffenen Haftungsbestimmungen.

3. Der Besucher muss sein Ticket bei dem jeweiligen Veranstalter (bei der FGS bei Eigenveranstaltungen, bei dem Drittveranstalter bei Drittveranstaltungen) zurückgeben und dem Veranstalter gegenüber seinen Anspruch auf Rückerstattung des (Gesamt-) Kaufpreises geltend machen.

4. Die Rückgabe der Tickets und die Geltendmachung des Erstattungsanspruchs müssen spätestens innerhalb von

14 Tagen bei dem jeweiligen Veranstalter erfolgen. Wenn die Veranstaltung lediglich räumlich verlegt wird, ist das Ticket bei dem jeweiligen Veranstalter spätestens 5 Werktage vor dem Veranstaltungstermin zurückzugeben und die Erstattung des Kaufpreises zu verlangen. Eine Rückgabe nach einer stattgefundenen Veranstaltung ist immer ausgeschlossen.

5. Eine Rücknahme oder Umtausch aus persönlichen Gründen des Käufers ist nicht möglich!

6. Reisekosten sind vom Besucher zu tragen und werden nicht erstattet. Auch wenn eine Veranstaltung stattfindet, können Reisekosten nicht geltend gemacht werden und werden grundsätzlich immer vom Besucher getragen.

VII. Haftung

1. Die Haftung der FGS auf Schadensersatz ist – gleich aus welchem Rechtsgrund – auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen oder für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz. Die Haftungsbeschränkung gilt ebenfalls nicht für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung oder auf einem die wesentlichen Vertragspflichten schuldhaft verletzenden Verhalten beruhen. Die FGS haftet auch für gesetzliche Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

2. Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, die nur auf einfacher Fahrlässigkeit beruhen, haftet die FGS nur für vorhersehbare, vertragstypische Schäden.

3. Als Dienstanbieter haftet die FGS für eigene Inhalte auf den Webseiten nach den gesetzlichen Maßgaben. Für übermittelte oder gespeicherte fremde Inhalte haftet die FGS erst ab Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung.

VIII. Datenschutz

1. Die Behandlung der von dem Besucher überlassenen Daten erfolgt insbesondere in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes, des Telemediengesetzes und des Telekommunikationsgesetzes.

2. Der Besucher kann grundsätzlich ein Ticket erwerben, ohne sich im Rahmen des Bestellvorgangs zu registrieren und/ oder ein Konto anzulegen. Angegeben werden müssen nur die im Bestellvorgang als notwendig gekennzeichneten Datenangaben, um den Ticketverkauf abzuwickeln.

3. Der Besucher ist damit einverstanden, dass seine Daten von der FGS im Rahmen der Vertragsbeziehung elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Die Daten werden nicht unbefugt, insbesondere nicht ohne ausdrückliche Einwilligung des Besuchers, an Dritte weitergegeben. Daten können von der FGS an Fremdveranstalter (Dritte) weitergegeben werden, wenn eine Veranstaltung von Dritten verlegt oder Abgesagt wird und der Fremdveranstalter die Information der Verlegung bzw. der Absage selber durchführt. Eine bereits erteilte Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Ausdrücklich als nicht unbefugt gilt die Übermittlung von Besucherdaten an ein von der FGS zum Zwecke der Vertragsabwicklung, Auslieferung und Abrechnung beauftragtes Unternehmen oder den Drittveranstalter.

4. Der Besucher ist damit einverstanden, dass die von ihm an die FGS übermittelnden Daten (wie z.B. die Bestätigung der Bestellung, die Nachricht über die Verlegung/ Absage der Veranstaltung) auch per E-Mail übertragen werden können. Ihm ist bekannt, dass die Datenübertragung im Internet Sicherheitslücken aufweisen kann.

5. Jeder Besucher hat das Recht, jederzeit über die bei der FGS über ihn gespeicherten Daten Auskunft zu verlangen und gegebenenfalls ändern und/oder löschen zu lassen. Die FGS steht dem Besucher hierzu unter: datenschutz@flora-westfalica.de zur Verfügung. Es wird darauf hingewiesen, dass die FGS ggf. gesetzlich verpflichtet sein kann, Daten aufzubewahren. Bis zur gesetzlichen Löschungsverpflichtung werden dann die Daten des Besuchers auf seinen Wunsch hin gesperrt.

6. Mit dem Erwerb einer Eintrittskarte erklärt sich der Besucher damit einverstanden, dass bei der Veranstaltung Fotos und oder Filmaufnahmen gefertigt werden. Diese Foto- und Filmaufnahmen werden im Nachgang von der FGS verwertet. Verwertungszweck sind unter anderem Soziale Medien, Presse, Druckprodukte. Dieses Einverständnis kann nicht widerrufen werden und ist zeitlich unbegrenzt.

VIV. Sonstiges/ Schlussbestimmungen

1. Das Recht zur Aufrechnung steht dem Besucher nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden oder die FGS diese schriftlich bestätigt hat.

2. Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform. Das gilt auch für die Abänderung des Schriftformerfordernisses selbst.

3. Soweit einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein sollten oder werden, wird dadurch die Rechtsgültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht beeinflusst. Entsprechendes gilt für etwaige Vertragslücken.

Rheda-Wiedenbrück, Stand: Juni 2020
Änderungen vorbehalten

Der Geschäftsführer
Flora Westfalica GmbH